

# Die Demokratie behauptet sich nicht einfach von allein

Tag der Demokratie | Marktstand bringt Meßstettens Jugend Werte wie Toleranz und Meinungsfreiheit nah

■ Von Werner Lissy

**Meßstetten.** Anlässlich des Internationalen Tags der Demokratie – dem 15. September – und im Rahmen der Kampagne »Demokratie – ich bin dabei!« haben die Meßstetter Jugendvertretung, die Wohngruppe eins des Diasporahaus Bietenhausen, die Schulsozialarbeit sowie der Kreisjugendreferent am Samstag auf dem Wochenmarkt mit einem Werbestand auf die Notwendigkeit, die demokratischen Werte zu schützen, hingewiesen.

Welche das sind? Die Marktbesucher, die an den Stand kamen, schrieben unter anderem Freiheit, Toleranz, Frieden, Kultur, Reichstag, Wahlrecht, Gleichheit und Meinungsfreiheit auf bereit liegende Holzklötzchen, die dann zu einer Pyramide aufgetürmt wurden. Die Kinder

drehten an einem Glücksrad; zu gewinnen waren Gummibärchen, Kugelschreiber, Notizblöckchen und anderes mehr.

Darüber hinaus stellte das Diasporahaus Bietenhausen auf großen Faltschilddern die zehn Kinderrechte vor – Gleichheit, Gesundheit, Bildung, Spielen und Freizeit, Freie Meinungsäußerung und Mitbestimmung, Schutz vor Gewalt, Zugang zu Medien, Schutz der Privatsphäre und Würde, Schutz im Krieg und auf der Flucht sowie besondere Fürsorge und Förderung bei Behinderung. Außerdem standen Kreisjugendreferent Dominik Speißer, die Schulsozialarbeiterinnen Ina Kästle-Müller und Karina Homodji, Simon Ritzenschaft und Julia Kneer von der Jugendvertretung und Grit Winger von der Wohngruppe eins den Marktbesuchern Rede und

Antwort auf ihre Fragen in Sachen Demokratie und informierten über die Kampagne »Demokratie – ich bin dabei!« Ihr Ziel sei es, Jugendliche – und Erwachsene – in Baden-Württemberg zu

aktivieren und dazu zu bewegen, für die Demokratie einzustehen und die demokratischen Werte hochzuhalten. Gefördert wird sie aus dem Programm »Demokratie leben!« des Bundesministe-

riums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und durch das Landesministerium für Soziales und Integration. Koordiniert wird sie von der Jugendstiftung Baden-Württemberg.



Für die Werte der Demokratie warben (hinten, von links) Kreisjugendreferent Dominik Speißer, die Schulsozialarbeiterinnen Karina Homodji und Ina Kästle-Müller, die Jugendvertreter Simon Ritzenschaft und Julia Kneer (vor dem Tisch) sowie Grit Winger von der Wohngruppe 1 des Diasporahaus Bietenhausen in Meßstetten (ganz rechts) auf dem Meßstetter Wochenmarkt. Foto: Lissy